EMMINGEN-LIPTINGEN

STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT

's Blättle

57. JAHRGANG • FR, 28. AUGUST 2020 • NR. 35

Sie haben für das Titelbild abgestimmt!

(Text siehe Innenteil)

Kinderferienprogramm 2020

Cupcakes backen am 18.08.

Im Rahmen des Kinderferienprogrammes wurde der Programmpunkt „Cupcakes backen“ angeboten. Unter Einhaltung der Hygienevorgaben (Fieber messen, Hände desinfizieren usw.) durften die Kinder gemeinsam leckere Cupcakes backen.

Dabei durften sie den Schokoladen- und Zitronenteig selbst anrühren, die Muffinförmchen befüllen und das Frosting zubereiten. Die frisch gebackenen Cupcakes wurden dann nach Herzenslust bunt verziert. Zum Schluss wurden die Leckereien natürlich vernascht und für die Eltern noch mit nach Hause genommen.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 0800 2791 020
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480
Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst sowie für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste ist 116 117.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 – 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,
Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Jugendgruppe St. Michael

Ein Hingucker im Vorgarten: „Gartendeko“ - so lautete das Motto im diesjährigen Ferienprogramm. 8 Kinder in zwei Kleingruppen gestalteten im Pfarrgarten St. Michael in Liptingen unter der Leitung von Kerstin Gnirß und Leonie Truckenbrod Rundhölzer. Die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen bei der Gestaltung der Gartendeko, dabei entstanden tolle Designs.
Jeder konnte am Ende stolz und glücklich sein persönlich gestaltenes Gartendeko mit nach Hause nehmen.

Rope Skipping am 06.08.

Minifreizeit

In der Woche vom 01. - 07. August fand die alljährliche Ministrantenfreizeit der Seelsorgeeinheit Egg statt. 35 Ministranten machten sich gemeinsam mit Herr Pfarrer Billharz und drei Betreuerinnen auf in Richtung Rheinland-Pfalz. Das Ziel hieß dieses Jahr die historische Stadt Worms. Dieses Jahr waren die Minis in einer Gruppenunterkunft im Nibelungenturm untergebracht. Auf den Spuren von Martin Luther und unter den momentanen Umständen wurde die ganze Gruppe dennoch gut versorgt. Das Wetter spielte immer super mit und so konnten die Gruppenleiter ein abwechslungsreiches Programm zusammenstellen. Zwischen Lagerolympiade, Schnitzeljagd und Dorfralley standen eine Wanderung zwischen Rhein und Weinreben auf dem Programm, ein Abstecher nach Mannheim und bei den hochsommerlichen Temperaturen durfte ein Besuch ins Freibad natürlich nicht fehlen. Ein besonders schöner Tag war der Besuch im Freizeitpark Holiday-Park. Selbstverständlich kam der tägliche Gottesdienst sonst auch nicht zu kurz. Die drei Mini-Muttis hatten jeden Tag ein spitzes Essen zubereitet, das bei den Minis sehr begehrt war. Abschluss der Woche bildete der berühmte „Bunte Abend“. Ein abwechslungsreiches Programm mit Sketchen und Wettkämpfen bescherte allen eine Menge Lachtränen.

Den Ministranten hat diese Woche trotz der Hygiene- und Abstandsregeln eine Menge Spaß gemacht und alle freuen sich schon auf die Minifreizeit 2021.

Das Warth Kreuz wurde wieder restauriert

Die „Feldkreuze“ gehören in Liptingen zu einer alten Kultur und sind auch in der Sammlung der Kulturdenkmale Baden-Württemberg registriert. So auch das im Jahr 1866 durch Pfarrer Risterer geweihte „Warth Kreuz“.

Das Kreuz hat eine lange Geschichte und wurde im Jahre 1960 bei Feldarbeiten zerstört. Josef Gassner (Post Sepp), Dr. Walter Lang aus Neuhausen ob Eck und der damalige Bürgermeister Otto Schoch erstellten an einem etwas geschützteren Platz ein neues Kreuz. Dieses wurde vor 12 Jahren durch Vandalismus wieder einmal zerstört, wobei auch der Korpus beschädigt wurde. Kurt Breinlinger und Reinhold Locher aus Fridingen a.D. hatten den damaligen Schaden behoben und wurde durch Veronika Storz (Neuhausen ob Eck) mit Blumen geschmückt. In letzter Zeit war das Kreuz in einem insgesamt schlechten Zustand und so wurde auf Initiative von Kurt Breinlinger ein neues Kreuz erstellt. Das gut abgelagerte Eichenholz spendete die Gemeinde Emmingen-Liptingen. Die notwendigen Holzarbeiten erledigten ehrenamtlich die beiden Zimmerer Aaron Barthelmes und Marvin Königsmann. Den Korpus vom Gekreuzigten restaurierte Christina Breinlinger in feiner Malerarbeit. Das Kreuz ist nun wieder im Besitz der Gemeinde, wobei die Pflege um das Kreuz und den Blumenschmuck weiterhin von Veronika Storz übernommen wird. Es wäre sicher auch im Interesse der Kulturdenkmale auf der Gemarkung Liptingen, dass die jeweiligen Eigentümer der anderen Feldkreuze und Naturdenkmale diese pflegen und nicht einfach entfernen.

Nach den Sommerferien wird das neu errichtete „Warth Kreuz“ sicher durch Pfarrer Billharz mit dem kirchlichen Segen versehen.

Das neu errichtete Warth Kreuz mit den beiden Zimmerleute Aaron Barthelmes (links), Marvin Königsmann (rechts) und dem Organisator Kurt Breinlinger.
Bild von Rüdiger Daus

Vogelfutterstationen für den Kindergarten St. Silvester sowie die Don Bosco Gruppe

Die Emminger Vorschulkinder und deren Eltern haben dem Kindergarten eine große Freude gemacht. Sowohl der Kindergarten St. Silvester wie auch die Don Bosco Gruppe haben wunderschöne Vogelfutterstationen geschenkt bekommen.
Jetzt können die Kindergartenkinder jeden Tag die Vögel füttern.
Wir wollen uns auch bei den Kindern für die schöne Zeit bedanken sowie bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit.
Wie wünschen allen ehemaligen Vorschulkindern und deren Familien einen guten Start in der Schule.

Vielen Dank
Die Erzieherinnen

ABFALLTERMINE

Biomüll
Mittwoch, 02.09.

Grünschnitt

jeweils samstags
Bauhof Emmingen
von 10:00 - 11:30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen
von 10:00 - 11:30 Uhr

AUS DEM RATHAUS

Fotowettbewerb

Über die sozialen Medien hat die Gemeindeverwaltung dazu aufgerufen, das schönste Bild von Liptingen zu veröffentlichen. Die Facebook- und Instagram- Nutzer konnten dann für das beste Bild abstimmen, welches nun auf der Titelseite vom Gemeindeblatt abgedruckt wurde. Das Gewinnerfoto wurde von Kevin Truckenbrod eingereicht, der sich über eine Freikarte für zwei Personen für das Autokino freuen durfte.

Autokino

Wir bedanken uns bei allen Besuchern aus Nah und Fern, die unser Angebot eines Autokinos begeistert angenommen und insgesamt 6 Filmabende mit uns gefeiert haben. Wir hatten Kinofans aus Konstanz, Singen, Blumberg, Löffingen, Königsheim und Dürbheim (um nur mal die am weitesten Angereisten zu nennen), aus der näheren Umgebung und aus Emmingen-Liptingen, die sich diese „Attraktion“ nicht entgehen lassen wollten.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen, die die Gemeinde bei diesem Vorhaben auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben:
Bei:
Firma Leiber Group GmbH & Co.KG und dem
Bauunternehmen Leonhard Störk GmbH
...für die Bereitstellung des Geländes und des Gerüsts für die Leinwand
Bei:
Historische Automobile Weber
...für die Beteiligung an der Funkfrequenz-Gestattung
Bei:
Autohaus Leiber GmbH
EDEKA Milkau
Familie Hilzinger vom Lohhof
Familie Zimmermann, Lohnunternehmen
...für alles „Rund um den Kinoabend“, von Verköstigung bis zur Wiederbelebung des Fahrzeugs am Ende des Abends.

Bei den Vereinen:
Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.
Narrenzunft Buchenberger e.V. Emmingen ab Egg
Freiwillige Feuerwehr Emmingen-Liptingen, Abt. Emmingen
Kinomobil Baden-Württemberg e.V. mit den Vorführern Jörg Eckstein und Luis Thümmler
...die alles gegeben haben, damit Sie sich bei uns wohlfühlen.

DANKE!!!

Information für Anlieger und interessierte Bürger bezüglich Bauarbeiten Bäckerhägle BA III in Emmingen

Die Bauarbeiten im dritten Bauabschnitt des Baugebiets Bäckerhägle in Emmingen kommen gut voran. Es gab auch hier Einschränkungen wegen Corona, diese konnten aber so gering wie möglich gehalten werden, wofür wir allen Beteiligten danken. Unser besonderer Dank gilt den Anliegern für ihr Verständnis während der laufenden Baumaßnahme. Alle am Bau Beteiligten sind an einer schnellen Umsetzung der Maßnahme interessiert, aufgrund der Größe der Maßnahme rechnen wir aktuell mit einer Fertigstellung im Juli 2021.
Zum aktuellem Baustand gibt es Folgendes zu berichten:
- Der Oberboden wurde im kompletten Baustellenbereich bereits abgeschoben. Auf Wunsch der ausführenden Baufirma wurden in Abstimmung mit der Bauleitung im südlichen Bereich größere Flächen abgeschoben, um entsprechende Zwischenlagerungsflächen für Aushub- und Kiesmaterial zu schaffen. Hier soll je nach Witterung Material vorgekippt bzw. Aushub zwischengelagert und bei geeigneter Witterung abgefahren werden. Durch die beauftragten Teilpauschalen haben diese zusätzlich abgeschobenen Flächen keinen Einfluss auf die Abrechnung der Baumaßnahme

- Die erforderliche Umlegung der Fernwärmeleitung ist weitestgehend abgeschlossen.
- Schmutzwasser und Regenwasserkanäle wurde bereits verlegt bzw. werden noch verlegt.
- Die Herstellung des Erdplanums für die späteren Straßen und Wege laufen im Moment.

Bei Rückfragen zum Bauablauf und sonstigen Anliegen steht Ihnen unsere Bauleitung Herr Sölle vom Ingenieurbüro Breinlinger gerne unter der Nummer 0170-6327810 zur Verfügung.

GLÜCKWÜNSCHE

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2020 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Torregrossa, Tel.: 07465/9268-11.

Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.

----------✂----------

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen

Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/ veröffentlicht.

_____
Name, Vorname:

_____
Geburtsdatum:

_____
Adresse:

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

_____
Ort, Datum Unterschrift

Öffentliche Bekanntmachung über die Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Landkreis Tuttlingen

Umlegung „Bäckerhägle III“ Gemarkung Emmingen

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans gemäß § 71 BauGB

Der Umlegungsplan (Umlegungskarte und Umlegungsverzeichnis) für das Umlegungsgebiet „Bäckerhägle III“, Gemarkung Emmingen - aufgestellt durch Beschluss der Umlegungsstelle vom 16.07.2020 - ist am 22.08.2020 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird nach § 72 des Baugesetzbuches (BauGB, in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27.03.2020 (BGBl. I S. 587)) der bisherige Rechtszustand durch den im Umlegungsplan vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein. Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

Der Umlegungsplan kann bis zur Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters - während den Dienststunden - im Rathaus Emmingen der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen, im Sekretariat des Bürgermeisters eingesehen werden. Bitte beachten Sie die geänderten Zugangsbedingungen zum Rathaus Emmingen.
Die Einsicht in den Umlegungsplan ist jedem gestattet, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsmittelbelehrung
Gegen die Feststellung des Zeitpunkts der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplans und gegen diese Bekanntmachung (dagegen nicht gegen den Umlegungsplan selbst) kann innerhalb von sechs Wochen nach dieser Bekanntmachung Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung ist zu stellen beim Bürgermeisteramt der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Geschäftsstelle für die Umlegung „Bäckerhägle III“, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen.

Über den Antrag entscheidet das Landgericht Stuttgart – Kammer für Baulandsachen. Der Antrag muss den Antragsteller sowie die Entscheidung bezeichnen, gegen die er sich richtet. Außerdem soll er die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen (§ 217 Abs. 3 Baugesetzbuch). Wird der Antrag schriftlich gestellt, so muss er innerhalb der o.g. Frist bei der Geschäftsstelle für die Umlegung „Bäckerhägle III“, Bürgermeisteramt der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen, eingegangen sein. Es wird darauf hingewiesen, dass vor der Kammer für Baulandsachen Anträge in der Hauptsache nur durch einen Rechtsanwalt gestellt werden können, der beim Landgericht Stuttgart zugelassen ist.

Wird die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten oder eines Vertreters versäumt, so wird dessen Verschulden dem vertretenen Beteiligten zugerechnet.

Tuttlingen, den 26.08.2020

gez.
Heiko Gerstenberger
Amtsleiter
Umlegungsstelle
Landratsamt Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt

Die Gemeindekasse gibt bekannt

Fälligkeitstermin der Grund- und Gewerbesteuer
Haben Sie daran gedacht, dass am **15. August 2020** die 3. Vierteljahresrate der **Grund- und Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig war?

Freie Plätze beim Kinderferienprogramm 2020

Beim Ferienprogramm sind noch einige Plätze bei folgenden Programmpunkten frei:

- Kinomobil
- Über Stock und Stein zum Schenkenberg
- Dance Workout for Girls

Unter www.emmingen-liptingen.feripro.de können zudem noch Bastelanleitungen und coole Ideen gegen Langeweile abgerufen werden.

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Öffentliche-Ausschreibung

Die Gemeinde Emmingen-Liptingen,
Kreis Tuttlingen, schreibt auf der Grundlage der Standardleistungskataloge und der VOB folgende Bauarbeiten öffentlich aus:

Feldwegsanierung 2020 in beiden Ortsteilen:

Straßenbauarbeiten:
- Bituminöse Fläche Feldwege ca. 700 m2

Baubeginn: 01.10.2020
Bauende: 04.12.2020
Ende Zuschlagsfrist: 02.11.2020

Das Leistungsverzeichnis kann ab Montag, den 31.08.2020 im Rathaus Emmingen-Liptingen, Schulstr. 8, gegen eine Kostenerstattung von € 25,00 abgeholt bzw. angefordert werden.

Das Leistungsverzeichnis wird als pdf-Datei, einschließlich GAEB DA 83- Datei auf CD zur Verfügung gestellt. Postversand erfolgt nur nach Vorlage des Verrechnungsschecks zuzüglich € 7,- Versand.
Die Angebote sind bis Donnerstag, den 17.09.2020 um 11.00 Uhr, im Rathaus, 78576 Emmingen- Liptingen, Schulstraße 8 , mit der entsprechenden Umschlagsaufschrift einzureichen.
Die Angebotseröffnung erfolgt zur gleichen Zeit. Zugelassen sind Bieter und deren Bevollmächtigte.

Emmingen-Liptingen, 28.08.2020

gez. Joachim Löffler
Bürgermeister

BREINLINGER INGENIEURE
Tiefbau GmbH

Kanalstraße 1-4, 78532 Tuttlingen

Ortsübliche Bekanntmachungen der Gemeinde Emmingen-Liptingen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltende Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmungen vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.
Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.
Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8 in 78576 Emmingen-Liptingen; E-Mail: info@emmingen-liptingen.de, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr
Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31 März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8 in 78576 Emmingen-Liptingen; E-Mail: info@emmingen-liptingen.de, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft
Die Meldebehörde übermittelt die § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.
Die Datenübermittlung umfasst auf die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.
Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8 in 78576 Emmingen-Liptingen; E-Mail: info@emmingen-liptingen.de, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium
Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
Altersjubiläen sind der **70. Geburtstag, jeder fünfte** weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8 in 78576 Emmingen-Liptingen; E-Mail: info@emmingen-liptingen.de, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchvorlage
Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchvorlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitigen Anschriften.
Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.
Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8 in 78576 Emmingen-Liptingen; E-Mail: info@emmingen-liptingen.de, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Situation der Flüchtlinge in Emmingen-Liptingen

In Emmingen-Liptingen sind aktuell 27 geflüchtete Personen untergebracht, die aus Gambia, Syrien und Afghanistan stammen. Zum Teil wohnen alleinstehende Männer gemeinsam in einer Wohnung, teilweise wohnen Familien zusammen, die hier im Rahmen von Familiennachzügen wieder zusammengekommen sind.
Die meisten Flüchtlinge haben hier Ausbildungsmöglichkeiten oder Arbeitsstellen finden können. Teilweise verbreitet sich unter den Flüchtlingen eine zunehmende Verunsicherung und Hilflosigkeit, ausgelöst durch wachsende staatliche Repressionen. Der intensiven persönlichen Betreuung der Flüchtlinge und der emphatischen Beschäftigung mit ihnen und ihren Problemen durch die ehrenamtlichen Helfer, durch die Flüchtlingsbeauftragte Nathalie Flösch und die Integrationsmanagerin Juliane Engesser-Patti ist es zu verdanken, dass die geflüchteten Personen sich so gut haben integrieren können.

Infos zur Hundehaltung

In letzter Zeit hat die Gemeindeverwaltung verstärkt Beschwerden erhalten, wonach Hunde nicht entsprechend den Vorschriften der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Gemeinde gehalten werden. Hier sind vor allem drei Punkte zu beachten:

Lärm:
Zum einen sind Tiere, vor allem Hunde, so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Verunreinigungen:
Sehr viele Beschwerden betreffen Verunreinigungen durch Hunde. Die Polizeiverordnung schreibt vor, dass der Halter bzw. der Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Sollte dies doch einmal der Fall sein, muss der Hundekot unverzüglich beseitigt werden.

Gefährdung:
Weiter sind Tiere so zu halten und zu beaufsichtigen, dass niemand gefährdet wird. Dazu gehört, dass Hunde im Innenbereich auf öffentlichen Straßen und Gehwegen an der Leine zu führen sind. Dies gilt auch für Grill- und Spielplätze im Außenbereich. Natürlich sind nicht alle Hunde aggressiv oder gefährlich. Aber aus Rücksicht auf Mitbürger, die vor Hunden Angst haben, sollte es selbstverständlich sein, Hunde auch im Außenbereich anzuleinen, wenn Spaziergänger, Radfahrer, Jogger und vor allem andere Hundehalter entgegenkommen.

Schon aus Rücksicht gegen die Mitmenschen sollten diese Regeln eigentlich selbstverständlich sein.

Vorsorglich weisen wir aber darauf hin, dass ein Verstoß eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet wird.

JUGENDARBEIT

Die Jugendlichen können wieder selbstständig in die Jugendhäuser.

Das Jugendbüro im Jugendhaus Emmingen (Hauptstraße 28/1) ist für euch geöffnet Montags und Donnerstags von 14 - 17 Uhr. Sowie immer; wenn das Schild OPEN leuchtet.

FUNDSACHEN

Gefunden

- wurde in der Talstraße eine Kindermütze.
- wurde am Spielplatz in der Weiherstraße eine Kinder Softshelljacke.

Die Fundsachen können im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden. Wir bitten jedoch bei der Abholung unsere aktuellen Zugangsbedingungen zu den Rathäusern zu beachten.

Gesamtsperrung des Verkehrs

Bis zum 11. September werden in der **Erich-Stärk-Straße** Reparaturen an der Nahwärmeleitung vorgenommen. In dieser Zeit wird es zu einer **Gesamtsperrung** des Verkehrs kommen.

Bis zum 11. September werden in der **Friedrich-Wöhler-Straße** Reparaturen an der Nahwärmeleitung vorgenommen. In dieser Zeit wird es zu einer **Halbseitigen Sperrung** des Verkehrs kommen.

Tierärztlicher Notdienst im September 2020

05./06.09.2020 Dr. Harberg, Tel.: 07461 3693
12./13.09.2020 Dr. Wieland, Tel.: 07424 2560
19./20.09.2020 Dr. Heinemann, Tel.: 07425 21081
26./7.09.2020 De. Merl, Tel.: 07426 963340

Niederschlagsstation des Deutschen Wetterdienstes
Emmingen – Liptingen
Standort Talstr. 22, Emmingen

Juli 2020

Gesamtniederschläge 15,0 mm bzw. l / m², davon kein Hagel (gilt als Schnee), keine Schneedecke
Höchster Einzelniederschlag 4,4 mm bzw. l / m², gemessen am 29.07.
Größte Niederschlagsstärke nicht messbar, Starkniederschlag RR ≥ 25 mm / h wurde nicht erreicht
12 Tage m. messb., fallendem Niederschlag; 10 Messtage, dv. 5 Tage ≥ 1,0 mm und kein Tag ≥ 10,0 mm
19 Tage mit Kondensstreifen zu Cirren, dv. 1 Tag m. KS als alleinige Wolken v. 29 Beobacht.-Tagen
10 heitere Tage, Sonnenschein ca. 296 h / 483 h = ca. 61 % d. möglichen, hier 117 % d. Norm N_S = 253 h
2 trübe Tage, kein Nebel v 744 h, Norm N_N = 5 h
Keinmal Sturmwind ≥ 8 Bft, keinmal Starkwind ≥ 6 Bft, Gesamt Ø = ca. 2,2 Bft, normal.
18 Sommertage m. Maximum ≥ 25 ºC, dv. 2 Tropentage m. Maxim. ≥ 30 ºC, keine Trop.nacht T ≥ 20 ºC
8 Gewitter am Ort, 4 Ferngewitter, 2 Wetterleuchten.
Absolutes Temperaturmaximum T_{1A} = + 31 ºC am 31.07.
Absolutes Temperaturminimum T_{0A} = + 7 ºC, am Boden T_{0A} = + 1 ° C jeweils am 08. u. 12.07.
Mittleres Tagestemperatur-Minimum Ø T_0 = + 12,2 ºC
Mittleres Tagestemperatur-Maximum Ø T_1 = + 24,5 ºC
Mittlere Monatstemperatur T = 1/2 (T_0 + T_1) T = + 18,4 ºC
Abweichung vom langjährigen Temp-Mittel Δ T = ca. + 1,6 º C

Fazit: Der Juli war zu warm und viel zu trocken, praktisch Steppenklima. Die Niederschläge beliefen sich auf 13 % der Norm N_R = 116 mm. Die Sonne war tüchtig: 117 % der Norm Ns = 253 h. Sie machte es dem April und Mai nach. Nebel gab es nicht, Norm N_N = 5 h. Der Wind wehte meist normal. Gewitterböen blieben an der Station aus. Kondensstreifen nahmen wieder zu.

Wetterverlauf: 01-14.: Pünktlich zum Monatswechsel kam der Wetterwechsel. Aus der Übergangslage von Ende Juni entwickelte sich eine Antizyklonale NO-Lage. Es gab nur geringe Störungen. Sonst war es heiter bis leicht bewölkt mit warmen Tagen und z.T. kühlen Nächten. 15.-17.: Zyklonal SW. Täglich etwas Regen, trüb, Höchsttemperaturen unter 20 ºC . 18.-21. Erneut Antizyklonal NO. 22.-23.: Gewitterstörung. Die meisten davon zogen vorbei oder streiften uns mit geringen Niederschlägen. 24.-27. Antizyklonal NO. 28. Gewitterstörung mit streifenden Ereignissen. 29.-Monatsende: Antizyklonal Süd, sonnig mit Höchsttemperaturen. Siebenschläfer (27.06.) war verregnet, wahrheitliche Wetterregel!

Dr. Ulrich Hinz

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus
Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger ab 14:30 Uhr
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)
- Käse von Bettina Haufe „Dorfladen in Eigeltingen“

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen e.V.

Betreuter Einkaufsfahrdienst pausiert!

Aufgrund der aktuellen Situation findet bis auf unbestimmte Zeit, **keine** betreute Einkaufsfahrt durch das Ehepaar Ilse und Manfred Schlosser statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund!

LANDKREIS

Grenzsteine sind schützenswerte Kleindenkmale

Vor einigen Monaten entdeckten heimatgeschichtlich Interessierte am „Friedhag“, an der Gemarkungsgrenze zwischen Liptingen und Neuhausen o.E., einen beschädigten Grenzstein. Dieser Grenzstein stammt aus dem 19. Jahrhundert und markierte die ehemals badisch-württembergische Grenze. Liptingen gehörte zu Baden, Neuhausen war württembergisch.

Der beschädigte Grenzstein konnte inzwischen wieder vom Vermessungsamt Tuttlingen instandgesetzt werden.

Grenzsteine gehören wie Feldkreuze, Gedenksteine oder Bildstöcke zu den sog. Kleindenkmalen. Die Kleindenkmale sind prägende Elemente unserer Kulturlandschaft. In ihnen spiegeln sich historische Begebenheiten, kulturelle Traditionslinien oder religiöser Glaube und Volksfrömmigkeit wider.
Grenzsteine sind meist eher unbeachtete Kleindenkmale, vielfach versteckt unter Gebüsch und Bewuchs. Sie sind in besonderem Maße durch Bau- oder Forstarbeiten bedroht. Gleichwohl sind sie historische Zeugen, spiegeln sich in ihnen doch frühere territoriale Verhältnisse und Grenzen wider. In Form von Initialen wie KW (Königreich Württemberg) oder GB (Großherzogtum Baden) oder von Wappen(-figuren) wie das Kreuz für das Bistum Konstanz, der Ring für das Adelshaus Enzberg, drei Hirschstengen für Württemberg oder das badische Wappen mit Schrägbalken , in den Stein eingemeißelt, drücken sich Herrschaftsansprüche und Hoheitsrechte aus.

Die mutwillige Zerstörung von Kleindenkmalen ist strafbar!
Der Landkreis Tuttlingen (das Kreisarchiv unter Federführung von Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster) hat vor rund 15 Jahren mit großartiger Unterstützung durch Heimat-, Geschichts- und Wandervereine und viele heimatkundlich interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger fast 1700 Kleindenkmale in einer kreisweiten Aktion erfasst. Es gilt nun diese Kleindenkmale, die Teil unserer Kulturlandschaft sind, nicht nur aus ihrem Schattendasein herauszuholen, sondern sie zu erhalten und vor Zerstörung zu bewahren.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?
Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

11

Neu: StudentenCard mit zwei wählbaren Laufzeiten pro Semester

Die günstige und umweltbewusste StudentenCard ist ab sofort mit zwei alternativen Laufzeiten pro Semester erhältlich.

Wintersemester:
1. September bis 28./29. Februar oder
1. Oktober bis 31. März
Sommersemester:
1. März bis 31. August oder
1. April bis 30. September
Mit der StudentenCard von TUTicket können Studierende sechs Monate lang alle Busse und Bahnen des TUTicket-Verbundgebiets beliebig oft nutzen. Das Ticket gilt im gesamten Landkreis Tuttlingen. Für Studierende, die ihren Mobilitätsradius erweitern möchten, gibt es die StudentenCard auch in Kombination mit den Nachbarlandkreisen Rottweil (VVR) und/oder Schwarzwald-Baar (VSB).
Freizeit-Bonus-Regelung: Unabhängig von ihrem Gültigkeitsbereich gelten StudentenCards an Schultagen sowie an Wochenenden und landeseinheitlichen Ferientagen in den gesamten Landkreisen Tuttlingen, Rottweil und dem Schwarzwald-Baar-Kreis.
Bei Fragen stehen Ihnen die KollegInnen des TUTicket-KundenCenters unter der Telefonnummer 07461 926 3500 oder per E-Mail an info@tuticket.de gerne zur Verfügung. Alle Informationen zur StudentenCard finden Sie auch im Internet auf www.tuticket.de.

Coronavirus: Aktuelle Lage im Verkehrsverbund TUTicket

Ausweitung der Abendverkehre ab 1. September 2020
Die seit April ab 20:00 Uhr eingestellten Abendverkehre im Landkreis Tuttlingen werden mit Kreistagsbeschluss zum 1. September auf fast allen Linien wieder bis ca. 22 Uhr ausgeweitet. Damit kommt der Landkreis dem steigenden Bedürfnis der Fahrgäste nach, auch am Abend im Landkreis Tuttlingen mit dem Bus mobil sein zu können. Die Corona-Krise hat jedoch auch im Landkreis Tuttlingen Spuren hinterlassen und dem Landkreis stehen insgesamt weniger Einnahmen zur Verfügung. Aus diesem Grund wurde im Kreistag beschlossen, auch im ÖPNV Einsparungen vorzunehmen und voraussichtlich bis Ende 2021 den Abendverkehr nicht wie vor der Corona-Krise bis 24:00 Uhr anzubieten. Vielmehr findet eine Neuordnung der Abendverkehre statt, die eine Erweiterung bis ca. 22 Uhr auf fast allen Linien vorsieht. Nach 22 Uhr starten keine Fahrten mehr. Die Übersicht der durchgeführten Fahrten finden Sie wie gewohnt in den PDF-Linienfahrplänen sowie zeitnah auch über das Online-Auskunftssystem des Landes Baden-Württemberg (www.efa-bw.de). Wir bitten alle Fahrgäste, sich vor Ihrer Fahrt darüber zu informieren, ob die Fahrt stattfindet. An den Haltestellen werden die Aushangfahrpläne zeitnah ausgetauscht und durch aktuelle Abfahrtszeiten ersetzt.

Bei Fragen stehen Ihnen die KollegInnen des TUTicket-KundenCenters unter der Telefonnummer 07461 926 3500 oder per E-Mail an info@tuticket.de gerne zur Verfügung. Alle Informationen und Verkehrshinweise finden Sie auch im Internet auf www.tuticket.de

Kreistag wählt Joachim Koch zum neuen Kämmerer und Dezernenten

Der 48-jährige Diplom-Verwaltungswirt Joachim Koch wurde am 23. Juli 2020, in der letzten Sitzung des Kreistags vor der Sommerpause, mit deutlichem Vorsprung zum künftigen Kreiskämmerer und Dezernenten des Landratsamtes Tuttlingen gewählt. Noch bis Ende September ist Koch als Fachbeamter für das Finanzwesen bei der Stadt Ellwangen an der Jagst beschäftigt, wo er die Sachgebiete Haushalt und Finanzen, das Steueramt und die Stadtkasse unter sich vereint. Weitere Karrierestationen, u. a. als stellvertretender Kämmerer der Stadt Neulingen und berufsbegleitende Studiengänge wie Betriebswirtschaftslehre, Politik- und Erziehungswissenschaften und Public Management komplettieren den beruflichen Werdegang Kochs. „Wir freuen uns, dass wir in Herrn Joachim Koch den richtigen Nachfolger finden konnten“, bestätigt Landrat Stefan Bär die Wahl des Kreistags.

Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen, Landkreis Tuttlingen 2011-2020“

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Tuttlingen lobt die Architektenkammer Baden-Württemberg das Auszeichnungsverfahren „Beispielhaftes Bauen Landkreis Tuttlingen 2011-2020“ aus. Schirmherr ist Landrat Stefan Bär. Gesucht sind realisierte Objekte aus den Bereichen Wohnen, Wohnumfeld, öffentliche Bauten, Industrie- und Gewerbebauten, Garten- und Parkanlagen, Innenraumgestaltungen sowie städtebauliche Projekte. Auch Umbauten und Umnutzungen gehören dazu.
Eine Auszeichnung erhalten solche Einreichungen, die beispielgebend für die Architektur und Stadtgestaltung in unserem Alltag sind, die Positives für das Wohlbefinden und das Zusammenleben von Menschen leisten. Das können gleichermaßen ein öffentlicher Platz oder Garten sein wie eine Schule oder Scheune - also keineswegs nur spektakuläre Großprojekte. Ziel des Auszeichnungsverfahrens ist, beispielhafte Architektur aufzuspüren und ihr ein Forum zu bieten. Denn zahlreiche Bauten, die sonst unbeachtet blieben, haben den Blick der Öffentlichkeit verdient. „Im Besonderen die Baukultur im ländlichen Raum leistet einen wichtigen und oftmals positiven Beitrag zur Weiterentwicklung gesellschaftlichen Zusammenlebens. Architektur prägt unsere Gemeinden und verleiht ihnen im besten Fall eine besondere Note - nicht nur dadurch, dass die regionale Bautradition oder das historische Bauerbe erhalten werden, sondern diese auch durch zeitgenössische Baukulturen ergänzt werden. Hier eröffnet die Auszeichnung einer breiten Öffentlichkeit den Blick auf mutige und gelungene Bauprojekte, bei denen Tradition und Moderne eine vorbildliche Synthese eingehen.“, so Landrat Stefan Bär.
Zur Teilnahme sind alle Bauherrinnen und Bauherren eingeladen, die gemeinsam mit einer Architektin oder einem Architekten gebaut haben. Aber auch alle Vertreter der Architektenschaft - aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur oder Stadtplanung - sind zur Einreichung aufgefordert. Unabhängig davon, wer die Initiative ergreift: Die Auszeichnung geht an beide Partner. Denn Baukultur kann nur dort entstehen, wo sich Bauherr und Architekt gemeinsam für eine umweltgerechte und vor allem am Menschen orientierte Lösung der Bauaufgabe engagieren.

Die prämierten Objekte werden im Internet (www.akbw.de/objekte), in der App Architekturführer Baden-Württemberg und einer Broschüre umfangreich dokumentiert. Zudem erhalten die Bauherren und Architekten im Rahmen einer Feierstunde Urkunden überreicht, auch eine Plakette zur Befestigung am Bauwerk gehört zur Auszeichnung. Das letzte Verfahren „Beispielhaftes Bauen“ im Landkreis Tuttlingen fand 2011 statt. 15 Objekte erhielten damals eine Prämierung.

Entwicklung Arbeitsmarkt im Juli

Mitte Juli waren 12.330 Frauen und Männer ohne Arbeit, 447 oder 3,8 Prozent mehr als im Vormonat und 4.899 oder 65,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Die Entwicklung im Berichtszeitraum wird nach wie vor durch die Corona-Krise beeinflusst: Die Arbeitslosenquote hat sich im Vergleich zum Juni um 0,1 Prozentpunkte auf 4,3 Prozent erhöht. Bei den jungen Erwachsenen unter 25 Jahren liegt die Quote aktuell bei 4,9 Prozent (0,4 Prozentpunkte mehr als im Vormonat). „Ein Grund für den Anstieg ist die Beendigung von Ausbildungsverhältnissen und fehlende Übernahmemöglichkeiten", erläutert Sylvia Scholz, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen. „Personen mit Berufsabschluss haben jedoch gegenüber geringqualifizierten Arbeitslosen den Vorteil, schneller wieder auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen und die Dauer der Arbeitslosigkeit bis zur Aufnahme einer neuen Tätigkeit kurz zu halten."

Ausbildungsmarkt

Schulschließungen und Kontaktbeschränkungen haben sowohl Orientierungs- und Bewerbungsprozesse bei den Jugendlichen als auch Auswahlverfahren seitens der Unternehmen um sechs bis acht Wochen verzögert. 843 registrierte Bewerber haben bis jetzt noch keinen Ausbildungsplatz gefunden. Zwei Monate vor Ende des Beratungsjahres bieten sich auf dem Ausbildungsmarkt in der Region aber durchaus noch gute Chancen für Schulabgänger. „Der Countdown für das neue Ausbildungsjahr läuft. Wer jetzt noch nichts Passendes gefunden hat, sollte sich dringend Unterstützung bei der Berufsberatung holen", rät Scholz. „Zusammen mit unseren Partnern – der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer – setzen wir uns dafür ein, dass diese Krise nicht zur Sackgasse für die berufliche Zukunft der jungen Menschen wird." Den unversorgten Bewerbern stehen derzeit noch 1.705 unbesetzte Ausbildungsstellen gegenüber. „Ich bin sehr froh darüber, dass die Betriebe in unserer Region weiterhin an ihrer Ausbildungsbereitschaft festhalten", so die Agenturchefin. „Sie sichern sich dadurch ihre Fachkräfte von morgen."

Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Im Landkreis Tuttlingen wurden im Juli 3.381 Arbeitslose gezählt, 131 mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote kletterte um ein Zehntel auf 4,1 Prozent. Im Schwarzwald-Baar-Kreis gab es mit plus 174 auf 5.920 ebenfalls wieder einen Anstieg bei den Arbeitslosen. Die Quote stieg um zwei Zehntel auf aktuell 4,9 Prozent.

Entwicklung nach Rechtskreisen

Der Anstieg der Arbeitslosigkeit betrifft nahezu vollständig den Bereich der Arbeitslosenversicherung. Hier waren 7.978 Personen arbeitslos. Das sind 480 mehr als im Vormonat und 3.912 mehr als im Vorjahr (Anstieg um 96,2 Prozent). Dagegen ging die Arbeitslosigkeit im Bereich der Grundsicherung gegenüber Juni um 33 oder minus 0,8 Prozent auf 4.352 Personen leicht zurück. Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr beläuft sich auf 29,3 Prozent.

Kurzarbeit

In den letzten beiden Monaten sind bei der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen deutlich weniger neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen. Zuletzt im Juli 117 neue Anzeigen für 1.468 Beschäftigte. Aktuell ist die erste Hochrechnung für die tatsächlich in Anspruch genommene Kurzarbeit für den Agenturbezirk Rottweil - Villingen-Schwenningen verfügbar. Demnach haben im März 2.097 Betriebe für 15.676 Beschäftigte konjunkturelles Kurzarbeitergeld in Anspruch genommen. Die Daten basieren auf den Angaben aus den Abrechnungslisten, die von den Betrieben innerhalb von drei Monaten eingereicht werden müssen.

Für all diejenigen, die auf der Suche nach einer Beschäftigung sind, hat sich das Angebot wieder leicht verbessert. Der Stellenzugang steigerte sich um 19,7 Prozent im Vergleich zum Vormonat, das sind 171 neue Angebote. Aktuell stehen 3.751 offene Stellen zur Verfügung. „Die Entwicklung in Bezug auf die Arbeitskräftenachfrage ist verhalten positiv, aber das Niveau der Vorjahre ist noch lange nicht erreicht", stellt Scholz fest. „Insgesamt sind rund 40 Prozent weniger offene Stellen als vor einem Jahr gemeldet."

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Sonntag, 30.08.2020 – 12. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst in Neuhausen
mit Prädikantin A. Schuster

Im Rahmen des Infektionsschutzes bitten wir Sie zu berücksichtigen, dass ein Sicherheitsabstand von 2 m gewahrt sein muss, sodass in der Kirche nur entsprechend ausgewiesene Plätze belegt werden dürfen, die Empore in der Kirche in Neuhausen ist gesperrt.
Wir bitten Sie um Händedesinfektion am Eingang und empfehlen insbesondere beim Betreten und Verlassen der Kirche das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.
Bitte vermeiden Sie vor und nach den Gottesdiensten auch Ansammlungen vor der Kirche.

Die Kindergottesdienste, Gruppen, Kreise und der Konfirmandenunterricht finden weiterhin nicht statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Maßnahmen.

Bitte beachten Sie:
Während der Vakatur übernehmen die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Umland die Kasualvertretungen (insbesondere Beerdigungen).
Wenn es um Beerdigungen geht, wenden Sie sich bitte in der Zeit vom:
03.08.2020 - 13.09.2020 an die Pfarrerschaft in Tuttlingen und Tuttlingen Umland unter den Nummern 07461/12863 und 07461/927522.

Das Gemeindebüro ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.
Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch darauf, die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Auf das Tragen eines Mundschutzes wird hingewiesen.
Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 07467/385, per Fax unter der Nummer 07467/530 oder per Email unter gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

Während den Sommerferien ist das Gemeindebüro nicht ständig besetzt.
Evangelisches Pfarramt, Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck

VEREINSMITTEILUNGEN

Musikverein Trachtenkapelle Emmingen ab Egg e.V.

Musikalisches Kino

Trotz der momentanen Situation konnte das musikalische Kino im Rahmen des Kinderferienprogrammes auch in diesem Jahr stattfinden.

Mit dem nötigen Sicherheitsabstand und reichlicher Verpflegung konnten die Kinder den Film „Bandslam" genießen.

Alle hatten Spaß und gingen zufrieden und satt nach Hause.

Wir starten wieder!

Nach der Sommerpause startet die Trachtenkapelle wieder mit „verhaltener“ Vereinsaktivität.
Es ist bis heute noch nicht klar, wie und wo wir zukünftig unsere Gesamtproben abhalten können. Deshalb möchten wir die erste Probe nach der Sommerpause so gestalten wie die letzte davor und zwar als

Probe im Hof
Wir hoffen, dass diesen Freitag das Wetter uns keinen Strich durch die Rechnung macht. Da wir uns schon einige Wochen nach der Sonnenwende befinden, wird es abends auch schon wieder früher dunkel. Wir werden deshalb die Probe um 19.00 Uhr beginnen (bis Sonnenuntergang).

Die geltenden Hygienevorschriften sind nach wie vor einzuhalten, d.h. wir werden wieder Positionsmarkierungen im Abstand von 2 Meter aufmalen.

Probetermine:
Trachtenkapelle:
Freitag, 28. August, 19:00 Uhr

Jugendkapelle:
noch Sommerpause

Musikverein Trachtenkapelle
Emmingen ab Egg e.V.

Besuchen Sie unseren Internetauftritt:
www.musikverein-emmingen.de

Musikverein Liptingen

Kinderferienprogramm des Musikvereins Liptingen

„Kinonachmittag mit dem Film Pippi Langstrumpf“
Zum Start der Sommerferien lud der Musikverein Liptingen zum Kinonachmittag in den Proberaum ein. 11 Kinder hatten sich angemeldet und freuten sich auf den bevorstehenden Film.

Mit Popcorn und Getränken genossen die Kinder die Streiche von Pippi Langstrumpf und ihren Freunden und konnten sich an vielen lustigen Szenen erfreuen.

Nach 90 Minuten war der Film auch schon wieder zu Ende und die Kinder traten glücklich den Heimweg an.

Absage des 31. Liptinger Weinfest

Leider müssen auch wir dieses Jahr unser alljährliches Weinfest mit schwerem Herzen absagen. Die derzeitige Situation lässt es einfach nicht zu, an den Planungen festzuhalten und Besserung scheint auch in nächster Zukunft nicht in Sicht. Aber wir arbeiten bereits heute schon mit Hochdruck an unserem neuen Konzept für das Weinfest 2021. Wir freuen uns schon, wenn wir Sie hoffentlich nächstes Jahr wieder bei uns auf dem Weinfest begrüßen dürfen. Und vielleicht lassen wir uns auch noch etwas für dieses Jahr einfallen, um die Wartezeit bis zum nächsten Fest etwas zu verkürzen.

Wir werden Sie über das Blättle und unsere Homepage auf dem Laufenden halten.

AUS DER NACHBARSCHAFT

Kostenlose Energieberatung am Montag, 07.09.2020

Die nächste kostenlose Energieberatung für Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen findet am **Montag, 07.09.2020, telefonisch, per E-Mail oder per Video-Chat statt.**

Sofern Sie eine **persönliche Beratung** wünschen, finden die **Einzelberatungen nach vorheriger Terminvereinbarung in der Energieagentur Landkreis Tuttlingen** statt. Es werden die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen.

Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie neutral und kostenlos zu Themen wie energetische Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneuerbaren Energien, gesetzlichen Anforderungen und den aktuellen Fördermitteln zu Ihrem Projekt.
Alle Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden.

Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist für die Terminvereinbarung **telefonisch** unter **07461/9101350 oder per E- Mail** unter info@ea-tut.de erreichbar.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Mit Gebäudecheck Geld und Energie sparen

Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Eine erste Starthilfe für die Energiewende im Kleinen ist der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale. Der Gebäude-Check der Verbraucherzentrale zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie bereits mit kleinen Maßnahmen und Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen.

Mehr Informationen mit telefonischer Terminvereinbarung gibt es bei der Energieagentur Landkreis Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461/9101350.

Es werden bei der Gebäudecheckdurchführung die in der Zeit der Corona-Pandemie notwendigen Hygiene-Vorkehrungen durch die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Landkreis Tuttlingen getroffen.

Die BLHV-Landsenioren informieren

Die Landseniorinnen und Landsenioren treffen sich zum ersten Mal wieder seit Corona. Natürlich im Freien, mit Abstand und den Covid19-Vorschriften. Wir treffen uns am Donnerstag, 3. September 2020 um 14.00.Uhr auf dem Hof von unserem Kreisverbandsvorsitzenden des BLHV, Herrn Andreas Deyer, Altschorenhof 1 in Mühlingen zum Eis essen. Dabei bekommen wir Information über Abläufe der Eisherstellung auf dem Hof und den Vertrieb. Wir, Georg Renner (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Euer kommen und die interessanten Gespräche untereinander.

Sprechtage der Kontaktstelle Frau und Beruf

Von der Ausbildungsplatzsuche bis zum Wiedereinstieg: Frauen, die berufliche Fragen klären oder ihre Karriere in Schwung bringen wollen, finden bei der Kontaktstelle Frau und Beruf Schwarzwald-Baar-Heuberg kompetente Unterstützung – und das wieder direkt vor Ort und sogar in der Ferienzeit. Der nächste Sprechtag findet am 16. September in Tuttlingen statt. Interessentinnen können sich aber auch telefonisch oder online beraten lassen.
Das Angebot richtet sich an alle Frauen, die Fragen zu Wiedereinstieg, Qualifizierung, Bewerbung oder Karriereplanung haben oder Unterstützung für die Ausbildungsplatzsuche oder beim Berufseinstieg suchen. Dabei spielen Schulabschluss, Alter, Nationalität oder Arbeitslosigkeit keine Rolle.
Information und Anmeldung:
Tel.: 07721 922520 oder 0176 160 205 52
E-Mail: info@frauundberuf-sbh.de

Auf den Spuren von Waldeidechse, Ringelnatter und Co. – Reptiliensichtungen melden

Wenn man zurzeit etwas Glück hat, kann man auf Wanderungen, Spaziergängen oder sogar im Garten eine Eidechse oder Schlange entdecken.
Wir möchten gerne einen Überblick bekommen, wie häufig Reptilien im Naturpark Obere Donau vorkommen und wo es Verbreitungsschwerpunkte einzelner Arten gibt. Deswegen freuen wir uns über Meldungen von Reptiliensichtungen. Idealerweise senden Sie uns bei Ihrer Meldung ein Foto und den genauen Fundort des Tieres. Falls Sie kein Foto machen konnten, aber das Tier trotzdem sicher erkannt haben, melden Sie uns auch dies gerne mit der Angabe des Fundortes. Bitte achten Sie darauf, die Reptilien und ihre Lebensräume nicht zu stören. Betreten Sie keine geschützten Biotope und bleiben Sie möglichst auf den Wegen.
Senden Sie Ihre Fundmeldungen an die-region-forscht@nazoberedonau.de. Für weitere Informationen oder bei Fragen melden Sie sich per Mail oder unter 07466/928013.

Startklar-Workshop für neue Azubis

Auf die Plätze, fertig, los! Anfang September macht die Handwerkskammer Konstanz neue Azubis wieder startklar für die Ausbildung. Für die „Startklar"-Workshops am Donnerstag, 3. September, in der Bildungsakademie Singen und am Donnerstag, 10. September, in der Beruflichen Bildungsstätte Tuttlingen, sind noch Plätze frei.
Weitere Informationen und Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/veranstaltungen oder bei Constanze Herrmann, Tel. 07531/205-376, constanze.herrmann@hwk-konstanz.de

Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat

Am 29. August lädt Tourismusminister Guido Wolf Interessierte zu einer (e-Bike-) Radtour auf einem Teil der „Königsetappe" von Tuttlingen über Gnadenweiler bis auf den Heuberg nach Wehingen, wo im neuen „Hotel Schlossberg" übernachtet wird.
Hier in der Region kann man sich wunderbar erholen und sich auch von zu Hause aus immer wieder kleine Auszeiten gönnen. Vielleicht mal bei einer mehrtägigen Radtour durch die Region das neue e-Bike testen? Vielleicht auch mal bei einer mehrtägigen Wandertour mit Übernachtungen in heimischen Häusern das Donaubergland neu entdecken, zum Beispiel auf dem Donauberglandweg? Oder vielleicht einfach mal ausspannen außerhalb der eigenen vier Wände und es sich dabei gut gehen lassen?
Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de

Höhlentag im Donaubergland fällt aus

Wie bereits angekündigt, findet in diesem Jahr kein „Höhlentag" am letzten Augustsonntag statt.

Veranstaltungen im Haus der Natur

Mühlheim. Abendwanderung.
Mittwoch, 2. September, 18 Uhr
Den Alltag hinter sich lassen, zur Ruhe und Gelassenheit kommen. Eine Abendwanderung mit meditativen Impulsen, Entspannungsübungen und teilweise schweigsamem Gehen. Von einem herrlichen Aussichtspunkt den Sonnenuntergang genießen und die Stille des Waldes aufnehmen.
Treffpunkt: Schwedengrab Mühlheim; Anmeldung und Informationen bei der Wanderführerin Ancilla Hipp, Tel. 07463/8641, c.hipp.hipp@web.de

Beuron. Geführte Wanderung in Beuron und Umgebung.
Mittwoch, 2. September, 14 Uhr *(Anmeldung bis 01.09.)*
Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein zu geführten Wanderungen ein. Dabei wird auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam gemacht. Außerdem werden die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge erläutert. Treffpunkt: Parkplatz Eichfelsen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 1. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Unterwegs zu den Fledermäusen.
Donnerstag, 3. September, 19:30 Uhr *(Anmeldung bis 02.09.)*
Fledermäuse sind wichtige Helfer des Menschen. Als nächtliche Jäger sorgen sie dafür, dass sich schädliche Insekten nicht ungebremst vermehren. Nachdem die Teilnehmenden ihr Wissen über Fledermäuse zusammengetragen haben, gehen sie im letzten Abendlicht mit „Bat Detektor" ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Jägern. Eine Taschenlampe hilft ihnen, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Ute Raddatz, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 2. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorfer Hardt. Ziegentrieb auf der Alb - Ziegenbeweidungsprojekt „MeiMecki".
Sonntag, 6. September, 14 bis ca. 16 Uhr *(Anmeldung bis 03.09.)*
Zwei Ziegenherden mit über 80 Burenziegen leisten dieses Jahr wieder wichtige Arbeit in den Naturschutzgebieten rund um Irndorf und auf der Gemarkung Schwenningen. Die TeilnehmerInnen werden an diesem Nachmittag die Ziegenherde gemeinsam im Naturschutzgebiet Irndorfer Hardt beim Umtrieb von der nördlichen zur südlichen Weidefläche begleiten. Bei dieser Exkursion können die TeilnehmerInnen nicht nur hautnah beim Ziegentrieb dabei sein, sondern erfahren nebenbei allerlei Interessantes rund um das Schutzgebiet, die Zusammenarbeit zwischen Ziegenhalter und Naturschutzverwaltung sowie die Idee, die hinter dem Projekt „MeiMecki – Der Ziegen-Invest" steht. Treffpunkt: Wanderparkplatz im Norden des NSG Irndorfer Hardt, zwischen Schwenningen und Nusplingen; Leitung: Ute Raddatz, Familie Schellenbaum; keine Gebühr; Anmeldung bis 3. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Ende des redaktionellen Teils